

Spiritual Care und Klinikseelsorge

Jahreskonvent der Krankenhaus- und
Kurseelsorge in der Evangelischen
Landeskirche in Württemberg mit den
Fachkonventen Kinderkrankenhauseelsorge
und Psychiatriekonvent

25. bis 28. September 2017
Evangelische Akademie Bad Boll



Spiritual Care und Klinikseelsorge Jahreskonvent der Krankenhaus- und Kurseelsorge in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg mit den Fachkonventen Kinderkrankenhauseelsorge und Psychiatriekonvent

Seelsorge und Spiritual Care – Palliativmedizin, interdisziplinäres Arbeiten und Reden, empirische Selbstreflexion, Spiritualitätsforschung ebenso wie Qualitätsentwicklung in der Seelsorge umreißen das Feld der Diskussion. Es geht um die Zukunft der Seelsorge im Gesundheitswesen und in einer zunehmend postchristlichen Gesellschaft. Traugott Roser und Monika Renz werden uns in ihre profilierten Entwürfe einführen. Margret Ehni wird mit uns noch stärker am eigenen Selbstverständnis arbeiten. Ein Konvent zur beruflichen Selbstreflexion, zur Bereicherung der (eigenen) Seelsorgekonzeptionen und zur berufspolitischen Zukunftsbestimmung im Feld der Spiritualitäten.

Der Beirat lädt Euch alle herzlich zu einem aktuellen Fortbildungsthema, kollegialem Austausch, Begegnung und gemeinsamen Feiern in die Evangelische Akademie Bad Boll ein.

Friederike Bräuchle, Thomas Dreher, Simon Künzler,
Hans-Dieter Schäfer, Irene Palm, Dr. Dietmar Merz

Montag, 25. September 2017

13:30	Ankommen
14:15	Begrüßung
15:00	Spiritual Care – Herausforderung für die Seelsorge Prof. Dr. Traugott Roser, Münster
16:00	Pause
16:30	Gruppenarbeit
18:30	Abendessen
20:00	Projekt „Zukunft der Klinikseelsorge“ Vorbereitung der Vollversammlung
21:00	Filmangebot

Dienstag, 26. September 2017

8:00	Morgenandacht
8:20	Frühstück
9:15	Hoffnung und Gnade. Begleitung am Lebensende als Spiritual Care Dr. Dr. Monika Renz, St. Gallen
10:45	Pause
11:15	Gesprächsrunde und Klangreise Dr. Dr. Monika Renz, St. Gallen
12:30	Mittagessen
14:30	Fachauschüsse <ul style="list-style-type: none"> • Kinderkrankenhaus • Palliative Care • Psychiatrie • Islamische Seelsorge • Ethikunterricht • Geteilte Dienstaufträge • Reha- und Kurseelsorge • Vernetzung KHS und Kirchen- Gemeinde

16:00 Kaffee und Kuchen

16:30 Workshops

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Workshop Sie gerne teilnehmen möchten. Ihren Alternativwunsch teilen Sie uns bitte im Feld „Anmerkungen“ mit.

18:30 Abendessen

20:00 „Gut vernetzt in die Zukunft“

Beiträge aus Partner-Konventen und dem Seminar für Seelsorge

Mittwoch, 27. September 2017

8:00 Andacht

8:20 Frühstück

9:15 **Das Schwache stärken, das Starke bewahren. Seelsorge in der Palliativversorgung: Positionierung und Handreichung**
PfarrerIn Margret Ehni

10:30 Pause

11:00 **Mein eigenes Verständnis von Spiritualität und seelsorglich-spirituelle Begleitung**

12:30 Mittagessen

14:30 Kaffee und Kuchen

15:00 **Podium: Spiritual Care – Anfragen an kirchliche Seelsorge (Präsenz, Struktur, Kompetenz)**
Mit Vertreter_innen der Altenheimseelsorge, Beratungsstellen, Krankenhausseelsorge, KSA

17:00 Gottesdienst

19:00 festliches Abendessen

20:00 **A&O – „von jAzz bis pOpp“ oder einfach „Andreas & Odilia“**
Odilia Damm, Gesang; Andreas Fischer, Piano

21:00 Disco

Donnerstag, 28. September 2017

8:00 Andacht

8:20 Frühstück

9:15 **Jahresversammlung mit Berichten aus den Fachausschüssen**

10:30 Pause

11:00 **Fortsetzung der Jahresversammlung**

12:30 **Ende der Tagung mit dem Mittagessen**

Workshops

Workshop 1

Cum Sancto Spiritu. Tanz und Bewegung

Spiritual Care beginnt mit Selbstsorge und Leibsorge. Herzliche Einladung zu harmonisierenden Bewegungen, Tanzschritten und Stärkungsritualen zu Musik von J. S. Bach. Susanne Schuler, kontemplativer und therapeutischer Tanz.

Workshop 2

Nach Spiritualität fragen?

Medizin und Psychologie mögen klare Diagnosen und entwickeln gerne Fragebögen zur systematischen Erfassung. Es werden Modelle der Spiritualitätsforschung betrachtet am Beispiel von D. M. Puchalski und deren Rezeption sowie am sogenannten Münchner Modell. Dabei suchen wir nach eigenen Modellen strukturierten Fragens. Thomas Dreher, Krankenhausseelsorger, psychologischer Berater.

Workshop 3

Chanten – mit dem Herzen singen

Beim gemeinsamen Singen von Liedern aus verschiedenen spirituellen Traditionen begegnen uns Urthemen menschlicher Existenz. Solche Lieder können uns Quelle der Kraft, des Trostes und der Zuversicht sein. In diesem Workshop werden wir neben christlich-geistlichen Liedern indische und tibetische Mantras singen, Lieder der Sufis, indianische und afrikanische Kraftlieder. Kurze Texte und eingängige Melodien machen es leicht einzustimmen. Katja und Michael Böhm, Sprachwissenschaftlerin, Singleleiterin für heilsames Singen, staatlich anerkannter Musiklehrer für Jazz und Gitarre.

Workshop 4

Kinder und Jugendliche in Abschiedssituationen begleiten

In der Klinik tun sich Angehörige und Mitarbeitende oft schwer, kleine und große Kinder in den schwierigen Momenten des Sterbens dabei zu haben und sie in das Abschiednehmen mit einzubeziehen. Dabei ist es auch für sie wichtig, nicht ausgeschlossen zu werden. In diesem Workshop soll es neben konkreten Erfahrungen und Beispielen aus der klinischen Arbeit praktische Impulse und Gestaltungshilfen geben für

- unterschiedliche „Settings“/Situationen: wie z.B. Intensivstation, Kreißsaal, Kinderstation, Geriatrische-Stationen,...
- Möglichkeiten und Grenzen in Abschiedssituationen

Leitung:
Thomas Bäumer, Dipl. Sozialpädagoge, Medizinischer Familientherapeut, Uni-Klinikum Tübingen
Gisela Schwager, Klinikseelsorgerin Tübingen

Workshop 5

Spirituelles Laufen „ohne“ Schnaufen

Gelernt habe ich das Laufen ohne Schnaufen im bereits fortgeschrittenen Alter mit kurzen Etappen. Hinzugekommen ist eine spirituelle Komponente, bei der ich mich vom Kollegen Frank Hofmann (weitere Infos: <https://www.spirituelles-laufen.de>) inspirieren ließ. Manch kluge Gedanken für eine Predigt oder ein Gespräch entsprangen mir auf meinen Joggingtouren. Für mich ist das spirituelle Laufen ein wichtiges Instrument der Selbstsorge und der Prophylaxe. Es geht nicht um Schnelligkeit, sondern um das sinnlich-entspannte Erleben von Schöpfung und Geschöpflichkeit. Nach dem Lauf (ca. 30 min) reflektieren wir unsere Erlebnisse. Gesundheit und ordentliches Schuhwerk (möglichst Joggingsschuhe) sind erforderlich. Hans-Dieter Schäfer

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Dr. Dietmar Merz
Sekretariat: Romona Böld
Telefon 07164-79-347
romona.boeld@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

41 06 17

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 31. August 2017 – Wir bitten um Online-Anmeldung über die homepage der Evangelischen Akademie Bad Boll <http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/410617.html> Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Die vereinbarte Eigenbeteiligung zur Tagung beträgt pro Person für Unterkunft, Verpflegung und Programm (in Klammern ist der tatsächlich benötigte Eigenbetrag genannt, um die Tagung ohne Defizit durchzuführen):

Vollverpflegung

im Einzelzimmer mit
Dusche/WC 120,00 € (150,00 €)
im Zweibettzimmer mit
Dusche/WC 90,00 € (110,00 €)

Verpflegung

ohne Übernachtung/Frühstück
60,00 € (75,00 €)

Teilnahme

nur 1 Tag, inkl. Verpflegung
30,00 € (38,00 €)

Zu den genannten Eigenbeiträgen wird die Tagung von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg pro Person mit ca. 300 € bezuschusst.

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten. Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgelände), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten. Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

Zielgruppe

Klinikseelsorgende

Tagungsleitung

Dr. Dietmar Merz
Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Beirat der Evangelischen Krankenhaus- und Kurseelsorge in Württemberg

Pfarrer Thomas Dreher
Evangelisches Klinikpfarramt
Caritas-Krankenhaus
Bad Mergentheim

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Thomas Bäumer
Dipl. Sozialpädagoge, Medizinischer Familientherapeut,
Uni-Klinikum Tübingen

Katja und Micha Böhm
Sanskrit-Werkstatt, Ulm

Pfarrerin Margret Ehni
Geislingen

Dr. Dr. Monika Renz
Leitung Psychoonkologie,
Kantonsspital St. Gallen

Prof. Dr. Traugott Roser
Seminar für Praktische Theologie
und Religionspädagogik,
Universität Münster

Pfarrer Dr. Hans-Dieter Schäfer
Evangelisches Krankenhaus-
pfarramt ZfP Südwürttemberg/
Weissenau, Ravensburg

Susanne Schuler
Tübingen

Pfarrerin Gisela Schwager
Kinderklinikseelsorgerin,
Tübingen

Bildnachweis

© Logo Evangelische
Krankenhaus- und Kurseelsorge

Bitte beachten: Büchertisch
Am Dienstag, 26. September 2017
bietet buch + musik aus Stuttgart
ganztäglich einen Büchertisch an.

Kooperationspartner